

BEREICH

Globales Verständnis

STUNDENTHEMA Bekleidung

Stundenziel

Erkenntnisse über die Herkunft der Jeans gewinnen. Kennenlernen geografischer Dimensionen und ökologischer Probleme der Jeansherstellung. Auseinandersetzung mit der Globalisierung am Beispiel des Konsumverhaltens bei Jeans. Überdenken der Wegwerf-Mentalität bei Textilien. ÖRK-Leitbild: "Wir wollen die Welt verändern und nicht den Status quo verwalten. Daher setzen wir uns für mehr Menschlichkeit in der Gesellschaft ein."

THEMENÜBERSICHT

Global zusammenleben □

Essen auf der Reise 🗆

Ressourcen und Nahrung

Bekleidung

Wasser 🗆 Ökologischer Fußabdruck

Globale Verantwortung

Wir begrünen die Dienststelle! □

Projekt Frischefest

	GRUPPENLEITER	GRUPPE	MATERIAL	TIPPS	60 min
BEGINN	Anleitung der Präsentation der Lieblingsjeans Wie lange habe ich die Jeans? Von wem habe ich sie bekommen? Wo habe ich sie gekauft? Woher kommt meine Jeans? ▶ Etikettencheck	TN zeigen ihre Lieblingsjeans her, beschreiben kurz, warum das ihre Lieblingsjeans ist, antworten auf die Fragen und versuchen die Herkunft ihres Kleidungsstücks zu bestimmen.	Ein Lieblingskleidungs- stück pro TN		10 min
SCHRITT 1	Vom Feld bis ins Geschäft: Überblick über die Arbeitsschritte der Jeansherstellung und die geografischen Dimensionen der Transportwege einer Jeans Begriffsklärung: Globalisierung/globalisierte Arbeitsteilung. Global bedeutet: die ganze Welt umfassend. Die Jeans ist auf der ganzen Welt bekannt. An ihrer Herstellung sind viele verschiedene Länder beteiligt. • Gesamtlänge der Transportwege schätzen lassen	TN lesen die Textkarten vor, suchen das Land auf der Weltkarte und verfolgen so die einzelnen Arbeits- schritte der Jeansherstellung.	▶ Kopiervorlage: Eine Jeans entsteht (E15) Textkarten: Die Reise einer Jeans Weltkarte Evtl. Wollfäden, Pinn- nadeln	Zur Veranschaulichung der Transportwege: Mit Pinnnadeln die einzelnen Stationen auf einer Weltkarte (Pinnwand) markieren und mit Wollfäden verbinden	25 min
SCHRITT 2	Leitung der Diskussion: negative Auswirkungen der globalisierten Arbeitsteilung Umweltbelastungen durch Transportmittel (CO ₂ -Ausstoß) Umweltbelastungen durch den Einsatz von Chemie (Boden- und Grundwasserbelastung) Soziale Ungerechtigkeit (Ausbeutung von Arbeitskräften, ungleiche Gewinnbeteiligung – Preiszusammensetzung)	TN nehmen an der Diskussion teil.	Evtl. Papierkärtchen oder Plakat, Stifte	Schriftliches Festhalten der Diskussion in Form von Stichwörtern wird empfohlen.	15 min
ABSCHLUSS	Mögliche Handlungsansätze besprechen und Denkanstöße geben ▶ Braucht man so viel/ständig neue Kleidung? ▶ Bedarf? ▶ Kleidung abtragen/weitergeben ▶ Kleiderflohmarkt, Kleidertauschbörse organisieren	TN beteiligen sich am Gespräch.			10 min

GL = Gruppenleiter | TN = Teilnehmer







BEREICH

Globales Verständnis

STUNDENTHEMA

Bekleidung



HINWEISE

GL bittet die TN in der vorhergehenden Gruppenstunde, ihre Lieblingsjeans (oder ein anderes Lieblingskleidungsstück) zur nächsten Stunde mitzunehmen.

Gruppenübergreifende Organisation einer Kleidertauschbörse bzw. eines Kleiderflohmarktes an der Dienststelle



Buchtipp

Nunu Kaller: "Ich kauf nix. Wie ich durch Shopping-Diät glücklich wurde" KiWi 2013, 272 S., Taschenbuch



www.youtube.com/watch?v=SH8RvJLBLUc Weltkarte: Mögliche Reise einer Jeans www.stepmap.de/landkarte/reise-einerjeans-2-1207164 Weitere Anregungen und Hintergrundinfo für GL: www.suedwind-noesued.at/files/ub jeans 2.pdf Workshop-Angebote z.B. zum Thema Baumwolle, Materialien und Filme zum Ausborgen: www.suedwind-agentur.at/start. asp?ID=14473&b=250



Memory

▶ Kopiervorlage "Eine Jeans entsteht" (E15)

Die Textkarten ausschneiden, laminieren und in drei Gruppen (Produktionsschritt/Land/Beschreibung) verkehrt auf den Tisch legen. Die TN versuchen durch Aufdecken jeweils einer Karte aus jeder Gruppe die drei zusammengehörenden Karten zu finden. Sieger ist, wer die meisten Dreiersets gefunden hat.

E 15



Spielversion "Memory"



E 16

